TEMPUS

Mit dem Tempus (Zeitform, Plural: Tempora) wird ein Geschehen zeitlich eingeordnet. Es kann Gegenwärtiges, Vergangenes und Zukünftiges ausdrücken. Im Deutschen unterscheiden wir **sechs Tempusformen** des Verbs: **Präsens, Perfekt, Präteritum, Plusquamperfekt, Futur I** und **Futur II**, die – ihrer Bildung entsprechend – noch in **einfache** und **zusammengesetzte Zeiten** unterteilt werden. Zu den einfachen Zeiten gehören das Präsens und das Präteritum, denn sie werden mit dem Wortstamm und den Personalendungen, also allein mit dem Vollverb gebildet. Die zusammengesetzten Zeiten, das Perfekt, Plusquamperfekt, das Futur I und Futur II, bilden ihre Formen dagegen mit den Hilfsverben *haben*, *sein* oder *werden* und dem Partizip II oder dem Infinitiv.

Klett